

## FREITAG, 24. AUGUST 2007

**17.45 bis 18.45 Uhr** *Vivetta Vivarelli, Florenz (I):* Europäisch-amerikanische Rastlosigkeit und asiatische Beschaulichkeit: der Freie Geist und die Verschmelzung der Kulturen

**20.00 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Hans-Martin Gerlach, Mainz (D)*  
*Paul van Tongeren, Nijmegen (NL):*  
Nietzsche: der Philosoph als Arzt der Kultur

**21.30 Uhr** Gesellschaftsabend im Restaurant des Hotels »Zur Alten Schmiede«

## SAMSTAG, 25. AUGUST 2007

**10.00 bis 11.00 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Christian Niemeyer, Dresden (D)*  
*Reinhard Mehring, Berlin (D):* Friedrich Nietzsche, Thomas Mann und die Unterscheidung von Kultur und Politik

**11.15 bis 12.15 Uhr** *Andrea Orsucci, Cagliari (I):* Nietzsche, Spengler, Heidegger: Kulturphilosophie und historiographische Forschung

**12.15 bis 14.00 Uhr** Mittagspause

**14.00 bis 18.00 Uhr** Sektionen A bis F

**20.00 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Martin Rühl, Cambridge (GB)*  
*Raymond Geuss, Cambridge (GB):*  
Nietzsche: Kultur als Vorbild und als Schranke

## SONNTAG, 26. AUGUST 2007

**10.00 bis 12.00 Uhr** Mitgliederversammlung der Nietzsche-Gesellschaft

**15.00 Uhr** Festveranstaltung zum 107. Todestag Friedrich Nietzsches in der Kirche zu Röcken  
*Reinhard Höppner, Magdeburg (D):*  
Kultur und Politik in einer globalisierten Welt

**16.00 Uhr** »Ein Spiegel ist das Leben...«  
- Wohin ist der lebendige Gott - ?  
Ein elektronisches Rezitativ. Text: Friedrich Nietzsche  
Rezitation: *Sabine Hemetsberger*, Musik: *Ingo Werner*  
Besichtigung der Nietzsche-Gedenkstätte  
Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten

Weithin macht das Wort vom »Kampf der Kulturen« die Runde. Die Gegenwart wird bestimmt von Fragen nach kultureller Identität und kultureller Diversität. Aber wie ist dem Problem der Kultur denkerisch beizukommen? Die internationale Tagung der Nietzsche Gesellschaft e.V. wird ausloten, welchen spezifischen Beitrag Friedrich Nietzsche für das Verständnis dessen geleistet hat, was Kultur ist und sein soll. Dabei wird es um Nietzsches Auseinandersetzung mit dem Begriff und mit den Konkretionen von Kultur ebenso gehen wie um seine kulturreformerischen Pläne, nämlich eine Kultur nach Maßgabe des Lebens zu schaffen. Es soll untersucht werden, inwiefern Nietzsches Versuch, aus der Perspektive fremder Kultur(en) die eigene zu beurteilen, bereits Wege interkultureller Reflexion einschlägt. Sodann ist nach der konkreten Rezeption von Nietzsches kulturphilosophischen Ansätzen im 20. Jahrhundert zu fragen, galt Nietzsche doch lange Zeit als Kulturphilosoph *par excellence*. Schliesslich wird in systematischer Hinsicht zu eruieren sein, inwiefern Nietzsches Kultur-Denken für die gegenwärtig so aktuelle Kulturphilosophie und den *cultural turn* in den Geisteswissenschaften noch anschlussfähig ist.

Das Naumburger Stadtmuseum zeigt bis 31. Oktober 2007 im Nietzsche-Haus Weingarten 18 die Ausstellung »Die unheilige Elisabeth – Nietzsches Schwester, Legenden einer Meisterfälscherin«

**TEILNAHMEGEBÜHREN:**  
25,-EUR / 15,-EUR ermäßigt. Zahlungen unter Kennwort »Nietzsche 2007« an HypoVereinsbank Halle, Konto: 51 001 31 309, BLZ: 800 20 086.  
Für Mitglieder der Nietzsche-Gesellschaft freier Eintritt.

**TAGUNGSORT:**  
Tagungszentrum für Wirtschaft und Kultur  
Naumburg-Haus, Lindenring 34, D-06618 Naumburg (Saale)

**VERMITTLUNG VON ÜBERNACHTUNGEN:**  
Tourist- und Tagungsservice Naumburg  
Markt 12, D-06618 Naumburg (Saale)  
Tel.: +49 (0) 3445 / 273112 oder 19433, Fax: +49 (0) 3445 / 273105

**VERANSTALTER:**  
Nietzsche-Gesellschaft e.V., Nietzsche-Haus,  
Weingarten 18, D-06618 Naumburg (Saale)  
Tel.: +49 (0) 3445/ 26 11 33, Fax: +49 (0) 3445/ 26 11 58  
e-mail: [info@nietzsche-gesellschaft.de](mailto:info@nietzsche-gesellschaft.de)  
web: [www.nietzsche-gesellschaft.de](http://www.nietzsche-gesellschaft.de)

Werden Sie Stifter! [www.friedrich-nietzsche-stiftung.de](http://www.friedrich-nietzsche-stiftung.de)

# NIETZSCHE

## PHILOSOPH DER KULTUR(EN)?

INTERNATIONALER KONGRESS DER NIETZSCHE GESELLSCHAFT E.V. VOM 23. BIS 25. AUGUST 2007 IN NAUMBURG UND AM 26. AUGUST IN RÖCKEN

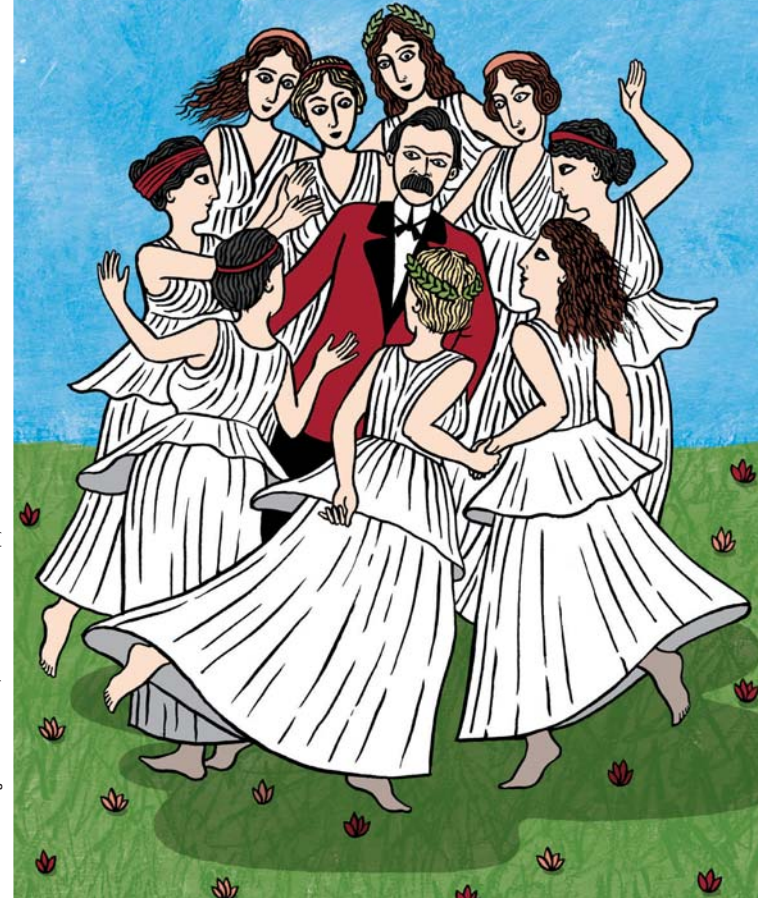


Illustration und Gestaltung: Michael Giroud, Halle an der Saale (D)

Wissenschaftliche Leitung: *Andreas Urs Sommer, Greifswald (D)* | Organisation: *Ralf Eichberg, Dehlitz an der Saale (D)* | Mit freundlicher Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt.

## DONNERSTAG, 23. AUGUST 2007

**10.00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**  
durch den stv. Vorsitzenden der Nietzsche-Gesellschaft und Leiter des Kongresses  
*Andreas Urs Sommer, Greifswald (D)*

**Grußworte:** Oberbürgermeister der Stadt Naumburg *Bernward Küper*,  
Staatssekretär *Valentin Gramlich*  
Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

**10.30 bis 11.30 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Hans Gerald Hödl, Wien (A)*  
*Johann Figl, Wien (A):*  
Transkulturelles Denken – Nietzsches frühe Kenntnisse anderer Religionen und Kulturen

**11.45 bis 12:45 Uhr** *Heinz Kimmerle, Zoetermeer (NL):*  
Wo liegt Nietzsches Über-Europa? Das ambivalente Verhältnis Nietzsches zu Kulturen mit primär mündlichen Kommunikationsformen

**12.45 bis 14.00 Uhr** Mittagspause

**14.00 bis 18.00 Uhr** Sektionen A bis F

**20.00 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Andreas Urs Sommer, Greifswald (D)*  
*Iso Camartin, Zürich (CH):* Kultur als Schule des Glücks?

## FREITAG, 24. AUGUST 2007

**10.00 bis 11.00 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Peter André Bloch, Mulhouse (F)*  
*Renate Reschke, Berlin (D):* »Warum Kultur von Zeit zu Zeit an sich selbst zugrunde geht ...«  
Nietzsches ambivalente Apotheose einer ästhetisch dominierten Kultur

**11.15 bis 12.15 Uhr** *Volker Caysa, Opole (PL)/Gunter Gebauer, Berlin (D):*  
Nietzsche und das Problem universell gültiger Standards des Körperumgangs

**12.15 bis 14.00 Uhr** Mittagspause

**14.00 bis 16.30 Uhr** Besichtigung und Führung durch das Max-Klinger-Haus in Kleinjena

**16.30 bis 17.30 Uhr** **Gesprächsleitung:** *Christian Benne, Odense (DK)*  
*Gert Mattenklott, Berlin (D):* Der ‚werdende Europäer‘ als Nomade. Völker, Vaterländer und Europa

## SEKTIONEN (14.00 BIS 18.00 UHR)

**SEKTION A** Cafeteria

**SEKTION B** Konferenzraum 5 »Eckartsburg«

**SEKTION C** Frühstücksraum Hotel »Zur Alten Schmiede«

**SEKTION D** Kongreßsaal

**SEKTION E** Konferenzraum 6 »Schönburg«

**SEKTION F** Konferenzraum 1 »Schloß Neuenburg«

## DONNERSTAG, 23. AUGUST 2007

### A – KULTUR(EN) UND RELIGION(EN)

*Marco Brusotti, Lecce (I) / Hans Gerald Hödl, Wien (A)*

- *Angelika Schober, Paris (F)*: Nietzsches Blick auf außer-europäische Kulturen. Indien, China und der Islam
- *Andre van der Braak, Nijmegen (NL)*: Nietzsche and Buddhism: a cross-cultural hermeneutical approach
- *Eric Sean Nelson, Lowell (USA)*: Violence, Trauma and Religious Culture in Nietzsche’s Genealogies
- *Tilo Klaißer, Stuttgart (D)*: Das Imaginäre als Irrtum – Faszinosum. Ein Aspekt von Nietzsches Religionskritik – kritisch beleuchtet

### B – KULTUR UND/ALS TEXT

*Christian Benne, Odense (DK) / Enrico Müller, Greifswald (D)*

- *Friederike Günther, Berlin (D)*: Kultur als Faltenwurf. Nietzsches Blick auf die Textur von Antike und Moderne
- *Antonia Eder, Schwäbisch Hall (D)*: »Das maßlose Wühlen im Schmerz«: Nietzsche Rezeption in Hofmannsthals Griechendramen.
- *Holger Steinmann, Frankfurt/M. (D)*: Nietzsche – Über – Emerson
- *Marion George, Poitiers (F)*: »Goethe ist der letzte Deutsche, vor dem ich Ehrfurcht habe.«

### C – KULTUR UND (IM-)MORAL

*Karen Joisten, Mainz (D) / Christian Schärf, Mainz (D)*

- *Ana Carolina da Costa e Fonseca, Berlin (D)*: Die Verantwortung und die zwei Dimensionen des Todes Gottes
- *Andrea Bertino, Genua (I)-Greifswald (D)*: »Mängelwesen«. Herder & Nietzsche im deformierenden Spiegel der Anthropologie Gehlens

- *Alexander Kuz’min, Novgorod (RUS)*: Kultur und Vernunft: Nietzsche und Gegenwart
- *Andreas Hütig, Mainz (D)*: Vergleich der Bildungsideen bei Kant, Nietzsche und Adorno.
- *Cristiana Senigaglia, Triest (I)-München (D)*: Entgrenzung der Kulturen und Kultur der Entgrenzung: Nietzsches Beitrag zur Wiederbelebung des (inter-)kulturellen Lebens

### D – KULTUR UND KÖRPER

*Volker Caysa, Opole (PL)*

- *Hakaru Kodama, Greifswald (D)*: Vernunft im Leibe – Nietzsche zur Vernunft
- *Christian Schmidt, Leipzig (D)*: Körper und Leib
- *Tobias Nikolaus Klass, Wuppertal (D)*: Wie man wird, was man isst. Nietzsches Diätetik
- *Konstanze Schwarzwald, Leipzig (D)*: Körper im Rausch
- *Tymoteusz Slowinski, Wroclaw/Breslau (PL)*: Malanesische Abschweifung. Ein Beitrag zum Verständnis des Willens zur Macht.
- *Leander Scholz, Köln (D)*: Der Tod der Gemeinschaft: Nietzsche und das Collège de Sociologie

### E – (ÄSTHETISCHE) KULTUR UND KUNST

*Knut Ebeling, Berlin (D) / Renate Reschke, Berlin (D)*

- *Klaus Wellner, Bollschweil (D)*: Über die Funktion der Kultur im Denken Nietzsches
- *Knut Ebeling, Berlin (D)*: Theorien des Diesseits. Nietzsche und die Kulturwissenschaft
- *Laura Laiseca, Bahía Blanca (ARG)*: Nietzsche Kulturkritik in der Sprache der Symbole
- *Manos Perrakis, Athen (GR) - Berlin (D)*: »nicht der Abkunft sondern dem Glauben nach«. Die Musik des Südens als System interkulturellen Experimentierens
- *David Wachter, Berlin (D)*: Ende der Kunst oder ästhetische Modernität? Zur Rezeption der Nietzsche-Wagner-Beziehung bei Ernst Bloch, Martin Heidegger und Theodor W. Adorno
- *Ernani Chaves, Pará (BRA)*: Es gibt keine Tragik in der Kultur-industrie: Adorno liest (noch einmal) Nietzsche

### F – KULTUR UND POLITIK

*Martin Rühl, Cambridge (GB) / Andreas Urs Sommer, Greifswald (D)*

- *Helmut Hofbauer, Wroclaw/Breslau (PL)*: Nietzsche aus der Perspektive der Interkulturellen Kommunikation
- *Miguel Matilla, Madrid (E)*: An Enemy of Culture: the Selfishness of the State. An Essay of Culture Criticism on »Schopenhauer as Educator«
- *Christian Niemeyer, Dresden (D)*: »...feister und voller als ihr sind ja noch die Unterweltlichen!« Nietzsches Paradigmen-

wechsel weg von alter deutscher Leitkultur hin zu neuer Forschungskultur.

- *Marc Rölli, Darmstadt (D)*: Nietzsche als Kritiker der philosophischen Anthropologie des 19. Jahrhunderts
- *Birte Löschenkohl, Berlin (D)*: Amor Fati – Die ewige Wiederkunft des G–W-G. Marx’ Spuren in Nietzsches Werk

## SAMSTAG, 25. AUGUST 2007

### A – KULTUR(EN) UND RELIGION(EN)

*Marco Brusotti, Lecce (I) / Hans Gerald Hödl, Wien (A)*

- *Peter André Bloch, Mulhouse (F)*: »Wir als die Bischöfe und Würdenträger der neuen Kirche...« Nietzsches Kulturbegriff
- *Roberto de Almeida Pereira de Barros, Belem (BRA)*: Kritik des Christentums und Moral als Voraussetzungen einer Kulturreform bei Nietzsche in seiner zweiten Periode.
- *Miguel Skirl, Basel (CH)*: »Gott aber sei dank, der uns den Sieg geschenkt hat durch Friedrich Nietzsche« – Unverwüstetes nach allen Christentumsbeendigungsstrategien
- *Yannick Souladié, Toulouse (F)*: Kirche und Kulturen

### B – KULTUR UND/ALS TEXT

*Christian Benne, Odense (DK) / Enrico Müller, Greifswald (D)*

- *Willi Goetschel, Toronto (CAN)*: Zur Praxis von Kultur(en): Nietzsche und Heine
- *Paolo Panizzo, Berlin (D) - Venedig (I)*: Die Schulung der Sprache. Grundlagen einer ästhetischen Kultur (im Zeitalter der Arbeit)
- *Nikolas Zok, Frankfurt/Oder (D)*: Der öffentliche Glanz des Philosophen. Zur eristischen Strategie von Nietzsches unzeitgemäßer Kulturkritik
- *Katja Brunkhorst/Mattia Riccardi, München (D)*: Nietzsche/Popkultur: Bruchstücke einer experimentellen Annäherung

### C – KULTUR UND (IM-)MORAL

*Karen Joisten, Mainz (D) / Christian Schärf, Mainz (D)*

- *Ian A. Hall, Thornholme (GB)*: Wille zur Macht, Immoral und die Physiologie des Rausches
- *Carsten Schmieder, Poitiers (F)*: Der Übermensch und die Negation von Kultur - Eine Zarathustra-Lektüre
- *Leonhard Herrmann, Leipzig (D)*: Begegnung im Kanon? Die ‚Kulturen‘ Heinses und Nietzsches
- *Jürgen Hofbauer, Wien (A)*: »Idomeneo contra Parsifal?«: Nietzsches ästhetischer Immoralismus als Krisis und Chance der Gegenwart

### D – KULTUR UND KÖRPER

*Volker Caysa, Opole (PL)*

- *Miriam Ommeln, Karlsruhe (D)*: Perspektiven eines Doppelgehirns
- *Toyomi Iwawaki-Riebel, Würzburg (D)*: Nietzsches Wanderer als interkultureller Interpret der menschlichen Gesundheit
- *Elsa Romfeld, Bamberg (D)*: Von der »Herkunft des deutschen Geistes – aus betrübten Eingeweiden« – Nietzsches naturalistische Genealogie der Kultur
- *Babette E. Babich, San Diego (USA)*: Griechische Bronzen: Kultur und Lebens-Spiegel
- *Jutta Georg, Frankfurt (D)*: Rausch, Tanz, Fest: Ästhetik existentieller Selbstentäußerung
- *Peter Thompson, Sheffield (GB)*: Pessimistischer Optimismus: Hoffnung gegen die Dunkelheit des Augenblicks in Nietzsche, Marx und Bloch

### E – (ÄSTHETISCHE) KULTUR UND KUNST

*Knut Ebeling, Berlin (D) / Renate Reschke, Berlin (D)*

- *Dagmar Venohr, Hamburg (D)*: Kleidung als Symptom – »denn aller Schmuck versteckt das Geschmückte«
- *Peter Bernhard, Erlangen-Nürnberg (D)*: »Ich-Überwindung muß der Gestaltung vorangehen«. Zur Nietzsche Rezeption am Bauhaus
- *Kristin Rebien, San Diego State University (USA)*: Die Kontingenz der Kultur: Friedrich Nietzsche und Hans Henny Jahnn
- *Angela Cornelia Holzer, Princeton (USA)*: Nietzsches römische Antike: Kulturtypologisches Vorbild oder Modell des Niedergangs
- *Ernst Stöckmann, Halle-Wittenberg (D)*: Kultur aus dem Kultus der Persönlichkeit. Zur Transformation von Nietzsches Übermensch-Modell in der Heimatkunst der Gründerzeitautoren

### F – KULTUR UND POLITIK

*Martin Rühl, Cambridge (GB) / Andreas Urs Sommer, Greifswald (D)*

- *Martine Prange, Nijmegen (NL)*: Nietzsche’s Cosmopolitanism
- *Michaela Klier, Darmstadt (D)*: Nietzsches Kulturverständnis vor dem Hintergrund Deutschlands im 19. Jahrhundert
- *Uschi Nussbaumer-Benz, Zürich (CH)*: Neuer Humanismus und Neue Renaissance global? – Agonales Wettspiel statt Kampf der Kulturen
- *Stephan Braun, Pulheim (D)*: »Ein weißer Stier will ich sein« – Über die Kultur der Zukunft bei Nietzsche

Redezeiten der Referenten: 20 Minuten

Kaffeepause: 16:00 bis 16:30 Uhr

Um einen ruhigeren Ablauf zu gewährleisten, bitten wir zum Wechsel zwischen den Sektionen die Pausen zu benutzen.